



Hall AG senkt Fernwärmepreise

Mit 1. Jänner 2021 senkte die Hall AG ihre Fernwärmepreise um 1,6 Prozent. Die Wärmekunden profitieren daher von günstigeren Preisen.

Das Corona-Jahr 2020 hinterlässt auch am Energie-Sektor seine Spuren. Die gesunkenen Preise an den Energiebörsen schlagen sich auch im Energiepreisindex „Energie VPI 2015“ nieder. Seit dem Frühjahr 2020 zeigt dieser moderat nach unten. Die Hall AG reagiert auf diese Entwicklung und senkt mit 1. Jänner 2021 ihre Fernwärmepreise um 1,6 Prozent. Zum Vergleich: In den vergangenen zehn Jahren stiegen die Fernwärmepreise im Durchschnitt um 1,3 Prozent pro Jahr. Die Inflationsrate lag im selben Zeitraum mit knapp 2 Prozent pro Jahr deutlich höher.

Wer seine Heizkosten weiter senken möchte, für den hat die Hall AG drei Tipps parat: 1) Die Temperatur je nach Raum anpassen. Wenig genutzte Räume dürfen ruhig etwas kühler sein. 2) Klug Lüften, am besten Stoßlüften statt Fenster kippen. 3) Auf eine gute Dämmung setzen, z.B. durch Erneuerung der alten Fenster.



Mit Fernwärme aus Biomasse sorgt die Hall AG klimafreundlich für Wohlbefinden. Seit 1. Jänner 2021 sogar um 1,6 Prozent günstiger. Foto: Hall AG / Strassl

Parteienverkehr in den städtischen Abteilungen im Rathaus und Rosenhaus sowie bei der Stadtpolizei

Von Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp

Aufgrund der 3. COVID-19-Notmaßnahmenverordnung gelten ab 25.1.2021 folgende Vorgaben für den Parteienverkehr der städtischen Abteilungen im Rathaus und Rosenhaus sowie bei der Stadtpolizei:

Gegenüber Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, ist ein Abstand von mindestens zwei Metern einzuhalten. Parteien haben eine Atemschutzmaske der Schutzklasse FFP2 („FFP2-Maske“) ohne Ausatemventil oder eine äquivalente bzw. einem höheren Standard entsprechende Maske zu tragen. Grundsätzlich sollen Personen nur vorsprechen, wenn eine persönliche Vorsprache aufgrund der jeweiligen Angelegenheit dringend erforderlich ist und dies nicht telefonisch bzw. über E-Mail

abgehandelt werden kann. In der COVID-19-Notmaßnahmenverordnung wird diesbezüglich von „unaufschiebbaren behördlichen Wegen“ gesprochen. Darunter fallen auch erforderliche Einsichtnahmen in aufgelegte Entwürfe etwa von Raumordnungsplänen. Dazu sollte mit der jeweiligen Abteilung zuvor (telefonisch oder per E-Mail) ein Termin vereinbart werden. Alle eintretenden Personen müssen die Hände desinfizieren (Desinfektionsspender), an den

aufgestellten stationären Temperaturmessgeräten die Körpertemperatur messen und die diesbezüglichen Anweisungen befolgen. Es sollen jedenfalls nur Personen persönlich vorsprechen, die gesund sind und keine Symptome aufweisen, welche auf eine COVID-19-Infektion hindeuten.

Parteienverkehr im Rathaus und Rosenhaus: Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 12 Uhr.

Parteienverkehr im Stadtservice (Rathaus/ Erdgeschoss): Montag bis Donnerstag: von 7.30 bis 12 Uhr und von 13.15 bis 17 Uhr; Freitag: von 7.30 bis 12 Uhr.

Um Verständnis für diese Maßnahmen wird gebeten.

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 28. Jänner: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Fr, 29. Jänner:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Sa, 30. Jänner:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36 • **So, 31. Jänner:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **Mo, 1. Februar:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg • **Di, 2. Februar:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Mi, 3. Februar:** Rumer Spitz Apotheke, Rum, Serlesstraße 11 • **Do, 4. Februar:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Fr, 5. Februar:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Sa, 30. Jänner: Dr. Christian Reinalter, Mils, Dorfstraße 13d, Tel. 05223/57746;

So, 31. Jänner: Dr. Barbara Richter, Hall, Wallpachgasse 2.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

Sa, 30., und So, 31. Jänner: Dr. Dietmar Penz, Hall, Fuxmagengasse 16, Tel. 05223 / 45707; DDr. Rosa Hattmanstorfer, Innsbruck, Adolph Pichler-Platz 4, Tel. 0512 / 567465.

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDE:

Laura HAUSER

www.hall-in-tirol.at

stadtzeitung@stadthall.at

Tel. 0 52 23 / 58 45 218

0676 / 83 5845 218

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

Keine öffentlichen Gottesdienste

Aufgrund des Lockdowns finden derzeit keine öffentlich zugänglichen Gottesdienste statt.

Die Diözese Innsbruck der katholischen Kirche hat auf ihrer Homepage einige Informationen bereits gestellt: Bitte nutzen Sie die Anregungen auf www.dibk.at/gottesdienst für das Feiern daheim und die Gottesdienstangebote in den Medien (<https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Gottesdienst/Gottesdienste-in-den-Medien>).

Die Pfarre St. Nikolaus Hall feiert jeden Sonntag via WhatsApp Familienandachten. Anmeldung via WhatsApp unter PA André 0676/87307692.

Zur Feier von Begräbnissen sind bis zu 50 Personen zugelassen. Dies gilt auch für Gottesdienste (Messfeier/Wort-Gottes-Feier) unmittelbar vor oder nach der Bestattung. Für sie gelten die Regeln der Rahmenordnung der Bischofskonferenz, gültig ab 28. Dezember 2020.

Zentrum für Lernen und Lernstörungen der UMIT TIROL:

Aufmerksamkeits- und Prüfungsangsttrainings für Kinder und Jugendliche

Ab Mitte Februar bietet das Zentrum für Lernen und Lernstörungen des Institutes für Psychologie der UMIT TIROL wieder Trainings für Kinder und Jugendliche an, die Aufmerksamkeitsprobleme haben oder die in Prüfungssituationen eine besondere Anspannung erleben.

Die Kinder werden dabei ein Semester lang einmal wöchentlich bei der Bewältigung dieser Probleme in Kleingruppen von maximal fünf Personen begleitet.

Für Kinder und Jugendliche, die unter Prüfungsangst leiden, wird im Rahmen des Trainings zielgerichtet auf die Selbstwertstärkung sowie den Umgang mit Emotionen und Stressmanagement eingegangen. Dieser Kurs startet am 16. Februar und findet dann ein Semester lang jeweils dienstags von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Damit für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen eine bestmögliche Unterstützung gewährleistet ist, werden für die betroffenen Eltern Elterngespräche in der Gruppe (bei Bedarf auch in Einzelgesprächen) angeboten.

Das Aufmerksamkeitstraining richtet sich an Kinder und Jugendliche mit Aufmerksamkeitsproblemen, denen Struktur, Organisation und Motivation für Hausaufgaben und schulische Anforderung oft fehlen. Im Rahmen des Trainings werden den Kindern und Jugendlichen Lerntipps für den Alltag mitgegeben, sie führen Übungen durch, die die Konzentration steigern, sie lernen ihre eigenen Stärken kennen und ihre Schwächen akzeptieren und

lernen Entspannungstechniken kennen. Das Aufmerksamkeitstraining wird in zwei Gruppen für Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren (Start am 17. Februar und dann ein Semester lang jeweils mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr) und für Jugendliche im Alter von elf bis 16 Jahren (Start am 16. Februar und dann ein Semester lang jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 16.45 Uhr) durchgeführt.

Die Trainings für Kinder und Jugendliche finden stets in den Räumlichkeiten des Zentrums für

Lernen und Lernstörungen der UMIT TIROL in der Zollstraße 12a in Hall statt.

Die Kosten belaufen sich auf 190 Euro pro Semester.

Die Anmeldung erfolgt per Mail an lernzentrum@umit.at.



Kinder und Jugendliche an, die Aufmerksamkeitsprobleme haben oder die in Prüfungssituationen eine besondere Anspannung erleben, erhalten im Zentrum für Lernen und Lernstörungen der UMIT TIROL kompetente Hilfe.

Amtliche Mitteilungen

KUNDMACHUNG

über das Inkrafttreten des Entwurfes der Änderung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes (Nr. 20/2020) betreffend Gst 1172/1, KG Hall, Kasernenweg.

Es wird gemäß § 66 Abs. 2 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol in seiner Sitzung vom 15.12.2020 die Erlassung des von der Firma PLANALP Ziviltechniker GmbH, Karl-Kapferer-Straße 5, 6020 Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurfes über die Änderung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes vom 17.08.2020, Zahl 20/2020, gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2016 beschlossen hat.

Folgende Bebauungsbestimmungen wurden im Bebauungsplan festgelegt:

Straßenfluchtlinie, Baufluchtlinie, Mindestbaumassendichte, besondere Bauweise, höchstzulässige Bauplatzgröße, höchste Wandhöhe, höchste Gebäudepunkte in Metern über der Adria, oberste Gebäudepunkte sonstiger baulicher Anlagen in Metern über der Adria;

Folgende Bebauungsbestimmungen wurden im ergänzenden Bebauungsplan festgelegt:

Gebäudesituierungen - Höchstaussmaß Hauptgebäude sowie Nebengebäude

Der Bebauungsplan und ergänzende Bebauungsplan tritt gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Stadtgemeinde Hall in Tirol.

Der Bebauungsplan und ergänzende Bebauungsplan liegt gemäß § 66 Abs. 6 TROG 2016 während der Amtsstunden mit Parteienverkehr im Stadtbauamt zur allgemeinen Einsicht auf.

**Für die Bürgermeisterin:
Stadtbauamtsleiter Ing. Peter Angerer eh.**

KUNDMACHUNG

über das Inkrafttreten des Entwurfes der Neuerlassung des Bebauungsplanes (Nr. 5/2020) betreffend Gste 611 und .511, beide KG Hall, Obere Lend.

Es wird gemäß § 66 Abs. 2 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hall in Tirol in seiner Sitzung vom 23.09.2020 die Erlassung des von der Firma PLANALP Ziviltechniker GmbH, Karl-Kapferer-Straße 5, 6020 Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurfes über die Neuerlassung eines Bebauungsplanes vom 24.02.2020, Zahl 5/2020, gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2016 beschlossen hat.

Folgende Bebauungsbestimmungen wurden im Bebauungsplan festgelegt:

Straßenfluchtlinie, Baufluchtlinie, absolute Baugrenzlinie, Mindestbaumassendichte, offene Bauweise, höchstzulässige Bauplatzgröße, höchster Gebäudepunkt in Metern über der Adria, höchster Punkt sonstiger baulicher Anlagen in Metern über der Adria;

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Stadtgemeinde Hall in Tirol.

Der Bebauungsplan liegt gemäß § 66 Abs. 6 TROG 2016 während der Amtsstunden mit Parteienverkehr im Stadtbauamt zur allgemeinen Einsicht auf.

**Für die Bürgermeisterin:
Stadtbauamtsleiter Ing. Peter Angerer eh.**

Täglich frisch aus der Pfanne!

**Tagesgericht oder Schnitzel/Cordon aus der Pfanne
mit selbstgemachtem Kartoffelsalat/Pommes**

Abhol und Lieferzeiten von 11 bis 13 Uhr

Bestellung ab 10.30 Uhr

Bezahlung erfolgt bar

Faistenbergerstraße 2 · 6060 Hall in Tirol · **Tel. 0677/63803037**

*Cafe
Sandra*

Telefonische Sprechstunde

**Die nächste morgendliche Sprechstunde
von Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch
wird wieder telefonisch erfolgen.**

**Wer diese Gelegenheit wahrnehmen möchte,
kann am Dienstag, 2. Februar, in der
Zeit zwischen 7 und 8.30 Uhr unter Tel.
05223 / 58 45 - 222 (Maria Halbedel) im
Rathaus anrufen.**

**Ihr Anruf wird vorgemerkt und die Bürger-
meisterin ruft dann zurück.**

Aus den Vereinen

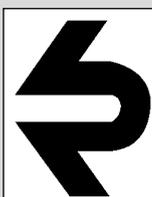
Österreichischer Pensionistenverband

**Zum Geburtstag im Februar gratuliert die
Stadtdienstorganisation Hall des PVÖ herzlich
den Mitgliedern:** Robert Schweighofer, Herta
Mayr, Pauline Pitschadell, Renate Madritsch,
Waltraud Mungenast, Christine Schreiner,
Friederike Ditto und Karl Winkler.

Die Richtlinien der Corona-Verordnungen
machen derzeit leider Treffen bzw. Veranstal-
tungen unmöglich. Um Verständnis wird
gebeten.

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at



OSTERFERIEN AUF DEN KANAREN

Insel Teneriffa - Hotel Riu Buenavista ****

z.B. ab Salzburg am 26.03.2021

Doppelzimmer, All Inclusive

7 Nächte inkl. Flug p. P. ab € **1.119,-**

Wenn es Frau Holle gar zu gut meint:

Schneeräumung als Herausforderung

Der Winterdienst kann auch in Hall eine spezielle Herausforderung sein, besonders dann, wenn in kurzer Zeit allzu große Schneemengen anfallen. Die Mitarbeiter der Stadtgemeinde und zusätzlich eingesetzte externe Firmen leisteten mit ihrem Einsatz - auch am Wochenende und in den Abend- und Nachtstunden - ausgezeichnete Arbeit.

Der Winterdienst im gesamten Haller Stadtgebiet beinhaltet die Schneeräumung, Schneefreihaltung, Splittung und Streuung, wie der Leiter des Umweltamts Michael Neuner erklärt: „Es gibt einen genauen Einsatzplan in welcher Reihenfolge die Arbeiten erfolgen. Ich bitte um Verständnis, dass wir nicht alle Straßen, Übergänge, Gehsteige und Bushaltestellen gleichzeitig freimachen können. Wir waren kürzlich täglich mit vier Großmaschinen und sechs Kleinmaschinen sowie mehreren Teams mit Schaufeln im Einsatz. Wir betreuen dabei ca. 90 Kilometer Gemeindestraßen, ca. 50 Kilometer Gehsteige, 67 Bushaltestellen, 70 Wertstoffsammelinseln und dazu noch die Plätze und Parkanlagen der Stadt. Bei an die sechzig Zentimeter Neuschnee in wenigen Tagen ist das eine Herausforderung. Die Mitarbeiter waren zum Teil 16 Stunden täglich im Einsatz und geben ihr Bestes, um den öffentlichen Raum sicher und bequem nutzbar zu machen.“

Verpflichtender Winterdienst

Einen Appell richtet Michael Neuner an alle Hauseigentümer: „Nach der Straßenverkehrsordnung ist der Gehsteig vor dem jeweiligen Grundstück auf seiner gesamten Breite verpflichtend freizuhalten und zu streuen. Sollte kein Gehsteig vorhanden sein, muss die Straße in einer Breite von einem Meter freigehalten werden.“

Ein ständig wiederkehrendes Ärgernis ist das Zuschieben bereits freigemachter Flächen, wie der Leiter des Umweltamts weiß: „Dabei ergeht es uns genauso wie Privaten, in unserem Fall wenn höherrangige Straßen wie die Bundesstraße geräumt werden. Jeder Winterdienst beginnt mit der Schneeschubung. Die Folge ist, dass manchmal auch bereits geräumte Grundstückseingänge, Gehwege oder auch ein geparktes Auto vom Schneeflug zugeschüttet werden. Das passiert leider und ich bitte um Verständnis dafür, dass es aufgrund der großen zu räumenden Flächen keine andere Lösung gibt. Nach der Räumung wird so rasch als möglich der Schnee aufgenommen und mit allem, was an Fahrzeugen zur Verfügung



Die Mitarbeiter des Bauhofes sind angehalten, bei der Schneeräumung darauf zu achten, dass sie an verschiedenen passenden Stellen in der Stadt große Schneehügel aufschütten, damit für Kinder Gelegenheiten zum Rutschen, Rodeln und Spielen entsteht.

steht, entsorgt. Anschließend folgt das Austragen des Splitts und Salzes.“ Jährlich werden in Hall etwa 350 bis 400 Tonnen Splitt benötigt, sowie

ca. 400 Tonnen Salz gestreut. Die Kosten für die Schneeräumung belaufen sich in einem normalen Winter auf etwa 50 bis 60.000 Euro.

Gratisskitag am Glungezer für Hallerinnen und Haller

Die Glungezerbahn organisiert auch heuer wieder einen Gratisskitag für Hallerinnen und Haller und zwar am Sonntag, 31. Jänner 2021.

Die Gutscheine sind im Stadtservice (Erdgeschoß des Rathauses, **bitte beachten: Sie benötigen eine FFP2 Maske!**) erhältlich und können, wie in den Vorjahren, bei der Talstation der Glungezerbahn eingelöst werden. Das Stadtservice ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13.15 bis 17 Uhr sowie am Freitag von 7.30 bis 12 Uhr.

Bitte beachten Sie:

- Der Gutschein ist nur am Sonntag, 31. Jänner 2021, einlösbar!
- Der Gutschein darf nicht an andere Personen weitergegeben werden!
- Es ist an der Kassa der Glungezerbahn ein Lichtbildausweis vorzulegen!

Besuchen Sie die Glungezerbahn auch virtuell:
www.glungezerbahn.at
<https://www.facebook.com/glungezer>



Für Hallerinnen und Haller gibt es wieder einen Gratisskitag am Glungezer.

Musikschule funktioniert auch mit distance learning

Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist ein Stück Normalität für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene von besonders großer Bedeutung. Umso erfreulicher ist es, dass die Musikschule der Stadt Hall mit Distance Learning und viel Engagement seitens der Lehrpersonen ein breites kulturelles Bildungsangebot bieten kann.



Auch beim Distance Learning darf der Spaß nicht zu kurz kommen. Foto: Martin Wesely

Qualitäten wie Kreativität und größtmöglicher Einsatz sind es, die Musikerinnen und Musiker auszeichnen und das gilt auch für das Lehren auf Distanz, wie Dir. Günther Klausner betont: „Auch wenn es vielleicht pandemiebedingt

nicht den Anschein hat, der Unterricht an der Musikschule der Stadt Hall findet seit September im Vollbetrieb statt. Zum Großteil geschieht das zwar im Distance Learning, alle sind jedoch höchst motiviert.“

Landeswettbewerb „prima la musica“

Der Schulalltag stellt auch an der Musikschule derzeit in vielerlei Hinsicht große Herausforderungen bereit. „Daher sind wir auch dankbar für jegliche Unterstützung seitens der Stadt und der Expositur-Gemeinden, um unseren Schülerinnen und Schülern eine gewisse Normalität vermitteln zu können. Wir bekommen viel positives Feedback und freuen uns darüber, dass wir Freude ins Leben bringen können. Die über vierzig Schüler, die für den Landeswettbewerb „prima la musica“ im März angemeldet sind, dürfen wir sogar in Form von Einzel- bzw. Kleingruppenunterricht im Haus auf dieses Highlight vorbereiten. Natürlich werden dabei alle vorgeschriebenen Hygienevorschriften wie Distanz, FFP2-Masken, usw. strikt eingehalten, um hier eine höchst mögliche Sicherheit zu bieten. Groß ist die Vorfreude auch auf die weiteren geplanten Konzerte im Frühjahr und Sommer. Ob diese mit oder ohne Publikum stattfinden, im Internet gestreamt werden oder als Ton- oder Filmaufnahmen organisiert werden, ist derzeit ungewiss. Es geht uns darum, eine Perspektive aufzuzeigen, um die Motivation bei Schülern und Lehrern hochzuhalten.“

www.musikschule-hall.at

Felder Group: Spende für Kinder-Krebs-Hilfe Tirol

Die massiven Einschränkungen des öffentlichen Lebens, die vielen privaten und gesellschaftlichen Entbehrungen und ein völlig veränderter Arbeitsalltag kennzeichneten das Jahr 2020. Mit Kurzarbeit, Lockdown und Co. hat sich vieles verändert und vieles wird sich noch ändern, aber eines war und ist immer geblieben: Die Spendenbereitschaft der Felder Group und ihrer MitarbeiterInnen.

Auch 2020 sammelt die Belegschaft des Haller Maschinenbau-Unternehmens in der Vorweihnachtszeit für einen guten Zweck. Der gespendete Betrag wurde dann von der Geschäftsleitung des Familienunternehmens verdoppelt und aufgerundet. Karl Binder und Tamara Felder von der Felder Group konnten so einen Scheck über 18.000 Euro an Ursula Mattersberger, der Obfrau der Kinder-Krebs-Hilfe Tirol, überreichen.

Schnelle und unbürokratische Soforthilfe, Spendenaktionen, Maschinenspenden oder Ausbildungsprojekte – die Felder Group unterstützt regelmäßig Menschen in besonders schwierigen Situationen und fördert gezielt weltweite Hilfsorganisationen.



Karl Binder und Tamara Felder (re.) übergeben im Namen der Felder Group den Scheck an die Obfrau der Kinder-Krebs-Hilfe Tirol, Ursula Mattersberger (Mitte).

So wurden allein in den vergangenen zehn Jahren über 130.000 Euro an soziale Einrichtungen in Tirol gespendet. Viele weitere Aktionen fanden nicht nur auf regionaler und nationaler Ebene, sondern auch in Brasilien, Osteuropa, Uganda oder Indonesien statt. Aktuelle Hilfsprojekte gingen außerdem nach Tansania in Afrika, Chennai in Indien und Zgharta im Libanon.

Investitionen in die Zukunft

Auch die Nachwuchsförderung steht bei den

Engagements der Felder Group hoch im Kurs. Um eine perfekte Basis für die Zukunft des Handwerks zu schaffen, fördert das Haller Unternehmen seit vielen Jahren junge HolzbearbeiterInnen in der ganzen Welt. Ob als Sponsor und Maschinen-Ausstatter bei den Welt-, Europa- und Landesmeisterschaften der Berufe, als Förderer diverser nationaler und internationaler Jungtischler-Bewerbe oder als Sponsor für Bildungseinrichtungen.

UMIT TIROL: Infonachmittag und neues Master-Studium

Am Freitag, 29. Jänner, veranstaltet die UMIT TIROL ab 14.30 Uhr einen virtuellen Infonachmittag, bei dem die Studienverantwortlichen per Videokonferenz über das Studienangebot informieren.

Dabei wird die UMIT TIROL im virtuellen Hörsaal kurz vorgestellt. Dann werden in speziell eingerichteten virtuellen Seminarräumen die einzelnen Studien im Detail präsentiert. Fragen können live oder über Videochat direkt während der Videokonferenz gestellt werden. Informiert wird über die Bachelor- und Master-Studien der UMIT in den Bereichen Mechatronik, Elektrotechnik, Medizinische Informatik, Psychologie, Gesundheitswissenschaften, Public Health, Pflegewissenschaft, nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung und über das Bachelor-Studium „Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus“, das gemeinsam mit der Universität Innsbruck in Landeck angeboten

wird. Für den Online Infonachmittag kann man sich unter www.umat-tirol.at/info anmelden. Im Anschluss an die Anmeldung wird den Interessenten ein Anmelde-link zugeschickt, der zur Teilnahme am Infonachmittag berechtigt.

Master-Studium Medizinische Informatik vor Akkreditierung

Ab Herbst 2021 wird die UMIT TIROL mit dem Master-Studium Medizinische Informatik ein zukunftssträchtiges viersemestriges Studium anbieten, deren Absolventen als Experten die Entwicklung der Digitalisierung im Gesundheitswesen aktiv mitgestalten sollen. Das Studium wurde Ende 2020 bei der für die Qualitätssicherung an Hochschulen zuständigen AQ Austria zur Akkreditierung eingereicht und soll in der ersten Jahreshälfte 2021 akkreditiert werden. Die European Medical Informatics Association (EFMI) hat die Qualität des Studiums bereits geprüft und offiziell bestätigt.

Inhaltlich setzt das Master-Studium auf die Kernthemen der Medizinischen Informatik:

Klinische Informationssysteme, Gesundheitsvernetzung und eHealth, Health Data und Decision Science sowie Biomedizinische Technik. Das Studium richtet sich an Bachelor-Absolventen der Medizinischen Informatik, der Informatik und von technischen und ingenieurwissenschaftlichen Fächern, die ihre weiterführende Ausbildung wissenschaftlich fundiert und mit der Möglichkeit zu einer anschließenden Promotion fortsetzen wollen. Organisatorisch ist das viersemestrige Studium, das mit dem akademischen Titel Master of Science (MSc) in Medizinischer Informatik abschließt, in Präsenzphasen am Campus der Universität in Hall, in Phasen des begleiteten Selbststudiums, in ein Praktikum und in die Masterarbeit untergliedert. Präsenzlehre findet wöchentlich an zwei Blocktagen statt. Beim begleiteten Selbststudium wird auf das didaktische Konzept des Online-Universitätslehrganges Health Information Management der UMIT TIROL zurückgegriffen. Damit ist sichergestellt, dass das Studium mit einer Teilzeit-Berufstätigkeit bzw. mit familiären Verpflichtungen vereinbar ist.

Restmüll- und Biomüllsäcke im Stadtservice und im Sammelzentrum Augasse

Sie erhalten die Restmüll- und Biomüllsäcke der Stadt Hall im Stadtservice, Rathaus, Erdgeschoß und auch im Recyclinghof / Sammelzentrum Augasse.

Neu dabei ist heuer, dass Sie dafür keine Gutscheine mehr erhalten haben, vielmehr können Sie die Säcke ganz einfach mit der Bürgerkarte abholen.

Das Stadtservice ist geöffnet von: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13.15 bis 17 Uhr; Freitag von 7.30 bis 12 Uhr. Der Recyclinghof ist geöffnet von: Montag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, Dienstag Mittwoch und Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr, Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, Samstag von 7.30 bis 12 Uhr.

Bitte beachten: Sie benötigen eine FFP2 Maske!



Take-away und Lieferservice

Zahlreiche Haller Restaurants und Lokale versorgen weiterhin mit Spezialitäten, sie betreiben ein Take-away oder sogar einen Lieferservice. Bei diesen Lokalen können Speisen schnell und unkompliziert bestellt werden:

Ataks Imbiss ataksimbiss.eatbu.com

Augustiner Keller und Haller Salzstuben im Goldenen Engl www.goldener-engl.at

BACARO - Cafe-Bistro

Bar Centrale www.bar-centrale.at

Barbecue Hall www.barbecue-hall-in-tirol.at

Bäckerei Bucher

Bäckerei Liebe Sonne www.liebesonne.eu

Der Bäcker Ruetz am Oberen Stadtplatz und beim Bezirkskrankenhaus Hall www.ruetz.at/baekereien/standorte/hall_in_tirol_tirol

Café Meißl

Cafe Morgenbrot www.morgenbrot.at

Cafe Sandra

Chili`s Kebap & Pizzeria Hall in Tirol www.chilis.cc

Gartenhotel Maria Theresia www.threslmachts.at

Gasthaus Aniser

Gasthaus zur Krippe www.gasthaus-krippe.at

Gasthof Goldener Hirsch www.restaurant-goldenerhirsch.at

Grillzone www.grillzone-hall-in-tirol.at

Gutmann Restaurant www.gutmann.cc

Hidden Kitchen www.hiddenkitchen.tirol

Hörtnagl www.hoertnagl.at

Kaiserliche Knödel www.kaiserliche-knoedel.at

Kilin Asia Restaurant www.kilin.at

Konditorei Pfister www.konditorei-pfister.at

Konditorei Weiler www.konditorei-weiler.at

Marcello`s www.marcellos.at

ombra - vineria stuzzicheria da Marco www.vineria-ombra.at

One Minute Kebap www.one-minute-kebab.at

Pizzeria Il Mondo www.one-minute-kebab.at

Pizzeria Per Tutti www.per-tutti.at

Restaurant Geisterburg www.geisterburg.at

Restaurant Welzenbacher im Parkhotel www.parkhotel-hall.com

Ritterkuchl www.ritterkuchl.at

Road Diner www.road-diner-hall-in-tirol.at

Scartezzini Feinkost-Cafè-Catering www.scartezzini.com

BITTE BEACHTEN SIE: Die Liste ist ohne Gewähr und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ideen, Anregungen und weitere Informationen bitte per Email an das Haller Stadtmarketing unter info@hall-in-tirol.at

Unser Unternehmen entwickelt und vertreibt Software für Bibliotheken und Schulen in Österreich und in Deutschland. In unserem Team gilt es eine Stelle zu ersetzen, deshalb suchen wir eine(n)

Mitarbeiter(in) für Sekretariat und Kundenbetreuung

WIR BIETEN

- » Eine Teilzeitstelle im Ausmaß von 20 Stunden pro Woche
- » ein vielseitiges Aufgabengebiet
- » die Gelegenheit Eigenverantwortung zu übernehmen
- » die Möglichkeit eigene Ideen verwirklichen zu können
- » eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen motivierten Team

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE SIND

- » Auftragsbearbeitung
- » Unterstützung und Beratung von Kunden
- » Durchführen von Trainings
- » Softwaretests und das Erstellen von Anwenderdokumentationen

SIE ZEICHNEN SICH AUS DURCH

- » ein solides Auftreten
- » Interesse in einem Team mit ausgeprägter Kunden- und Serviceorientierung zu arbeiten
- » Neugierde, Leistungsbereitschaft und Interesse Neues in Angriff zu nehmen

Entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen legen wir das Gehalt mit mindestens € 29.000 pro Jahr auf Basis einer Vollzeitstelle fest. Das tatsächliche Entgelt orientiert sich an Ihrer Erfahrung und Qualifikation. Sie fühlen sich angesprochen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte ausschließlich per E-Mail an albert.unterkircher@littera.eu senden.



LITTERA Software & Consulting GmbH, Haller Au 19a, 6060 Hall in Tirol, www.littera.eu



NEU!

Ab sofort bei uns erhältlich:
**Regionales Frischfleisch
von der Metzgerei Brindlinger
in Rum**

**Tägliche Mittagmenüs
ab € 7,50**

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 7.30 bis 18.00 Uhr
Sa 7.30 bis 12.30 Uhr

Amtsbachgasse 1, 6060 Hall in Tirol
05223/57283, feinkost@scartezzini.com
WWW.SCARTEZZINI.COM

seit 1947
frato

Dach + Glas

SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI

frato

FRANZ TOMEINSCHITZ GmbH & CoKG

6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787
frato@frato.at www.frato.at Fax 44239

REPARATURDIENST
für
Dach + Glas

Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at;
Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] **Ablinger
Garber**



**Dinkhauser
Kartonagen**

Kleinanzeigen

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?

Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung.

Realbau GmbH Tel. 0676 / 88 181 1600

Der "Kunterbunte Laden - Kinder Second Hand" ist auch online wieder für Euch da!

Bitte meldet Euch telefonisch (MO-SA 9-17 Uhr) oder per E-mail - wir helfen Euch gerne weiter! Ab sofort vergeben wir Termine für die Abgabe von Frühlings-/Sommerware - Infos dazu auf unserer Homepage! Tel. 0680/222 94 12; www.kunterbunterladen.at

MARCELLO'S

AUS LEIDENSCHAFT

WEINHANDEL & VINOTHEK

**Bequemes, regionales
Wein-Shopping**

www.marcellos.at

Zustellservice

0664/99063341

Marcello's Vinothek
Krippgasse 1a · 6060 Hall

Äpfel und Apfelsaft, verschiedene Sorten, ab Hof Verkauf bei Familie Lechner. **Heiligkreuz**, Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 69 58 368

MODEN KINDL: Nutzen Sie unseren **Liefer- und Abholservice bei kontaktloser Übergabe der Ware!** Ab einem Verkaufswert von 20 Euro kostenlose Zustellung im Großraum Hall! Kontakt unter Tel. 0 52 23 / 57 2 39